



Jahresbericht 2016

Bericht des Präsidenten



Ende Oktober empfingen in Bern beim «Forum cinfo 2016» 59 Organisationen mehr als eintausend Besucherinnen und Besucher. In unzähligen Einzelgesprächen, Workshops und Round-Tables wurden Erfahrungen aus der Internationalen Zusammenarbeit (IZA) und Informationen zur Laufbahngestaltung ausgetauscht. Während Stunden entwickelte sich ein konzentriertes,

produktives Treiben in den Gängen des Forums – ein Erfolg, zu unserer grossen Freude.

Dies darf uns aber nicht darüber hinweg täuschen, dass 2016 in verschiedener Hinsicht ein ernüchterndes und beunruhigendes Jahr war: So wurde in Syrien, Irak und Jemen unerbittlich weitergekämpft, während in der Sahelzone grausame Gewaltausbrüche und Naturkatastrophen Millionen Menschen ins Elend stürzten und neue Migrationswellen auslösten.

Trotz der sich endemisch ausbreitenden Gewalt und Unsicherheit brachten es Europa und Nordamerika nicht zustande, mit einer kohärenten Strategie der kollektiven Sicherheit und Zusammenarbeit zu antworten. Vielmehr wurden sowohl politisch wie auch ganz konkret neue Mauern errichtet. Der Ruf nach Ruhe und Ordnung, nach Abschottung hallte laut durch die nördliche Hemisphäre.

Diese Dynamik hat die internationalen Beziehungen arg strapaziert: Die multilaterale Zusammenarbeit, die für die Umsetzung der «Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung» von entscheidender Bedeutung ist, steht heute massiv unter Druck. In wichtigen Geberländern sind die Budgets für die internationale Zusammenarbeit zu einem Sparobjekt degradiert worden. Glücklicherweise hat sich bei Debatten in der Schweiz die politische Logik eines nachhaltigen Engagements unseres Landes durchgesetzt.

Vor diesem Hintergrund verschärfen sich die Herausforderungen für die Akteure der IZA: Während die Dringlichkeit und oftmals auch die Gefährlichkeit der operationellen Aktivitäten im Feld weiter gewachsen sind, muss in den Geberländern – gerade auch in der Schweiz – die Relevanz der IZA erneut überzeugend argumentiert werden. Dafür braucht es kompetente, motivierte und flexible LeistungsträgerInnen – Menschen, die sowohl die Dynamik der sich einigelnden Geberländer verstehen und sich in der komplexen Welt der multilateralen Institutionen auskennen, aber auch bereit sind, die Unwägbarkeiten der unsicheren Einsatzgebiete auf sich zu nehmen.

Redaktion/Layout

cinfo

Fotos

Titelblatt, S. 10–11: cinfo/Jan Bolomey
Titelblatt o.r. und S. 3: cinfo/Jérôme Faivre
S. 2 und 14: cinfo/Benjamin Lanz
S. 6: Michael Ali
S. 8–9: cinfo/Marcel Kaufmann

Illustration

S. 4: cinfo/Anita Langenegger

Grafiken

cinfo

www.cinfo.ch

Juni 2017



**Zentrum für Information,
Beratung und Bildung für
Berufe in der internationalen
Zusammenarbeit**

Zentralstrasse 115
2503 Biel, Schweiz
+41 32 365 80 02
info@cinfo.ch | www.cinfo.ch

Editorial

Als Kompetenzzentrum für Karrieren in der IZA wird cinfo mit Überzeugung seinen Beitrag leisten, um diese Menschen auf ihrem Weg tatkräftig zu unterstützen: Mit Hilfe neuer Technologien wird cinfo's Online-Präsenz ausgebaut. Die Fachpersonen der IZA können sich so auch während ihres Einsatzes im Feld weiterbilden und in Bezug auf ihre Laufbahngestaltung positionieren.

Die praxisnahe Laufbahnberatung und die partnerschaftliche Vernetzung der Personalverantwortlichen aller IZA-Organisationen bilden denn auch Kernelemente der aktualisierten cinfo-Strategie. Mit gezielten Recherchen wird cinfo zudem branchenspezifische Themen dokumentieren und zur Diskussion bringen – wie zum Beispiel die IZA-Berufsbilder der Zukunft oder die Globalisierung des IZA-Arbeitsmarktes und dessen Einfluss auf die Schweiz.

Im Namen des Stiftungsrates danke ich dem cinfo-Team für sein Engagement im Jahr 2016 und gratuliere ihm für seinen zukunftsorientierten Ansatz.

Angelo Gnädinger
Stiftungsratspräsident

«cinfo will die Fachpersonen der Branche bei allen Schritten ihrer Karriere begleiten und unterstützen.»

Lisa Isler, Geschäftsleiterin, cinfo

Mitglieder des Stiftungsrats

(per 31.12.2016)

Angelo Gnädinger, Präsident
Margrit Schenker, Vizepräsidentin
Christine Beerli-Kopp
David Keller
Jean-Noël Wetterwald
Erich Wigger
Anne Zwahlen



Ein Jahr, das von zahlreichen Projekten und Herausforderungen geprägt war – so könnte man das Jahr 2016 bei cinfo in wenigen Worten zusammenfassen.

Sie alle wissen, dass cinfo sich als Kompetenzzentrum für Karrieren in der internationalen Zusammenarbeit

verstehen. Aber war Ihnen auch bekannt, dass wir den Ehrgeiz haben, «Kompetenz» durch «Exzellenz» zu ersetzen? Dabei geht es nicht einfach um eine schöne neue Formulierung zu Image- und Marketingzwecken.

Mit der neuen Strategie wollen wir unsere Dienstleistungsangebote optimieren – seien es Angebote für Einzelpersonen oder für Organisationen der internationalen Zusammenarbeit. Wie unser Artikel auf Seite 4 zeigt, will cinfo die Fachpersonen der Branche bei allen Schritten ihrer Karriere begleiten und unterstützen. Ob 27- oder 55-jährig, ob AnfängerIn oder erfahrene Berufskraft, bei cinfo sollen alle eine Antwort auf ihre spezifischen Bedürfnisse in einem immer kompetitiveren und komplexeren Arbeitsmarkt erhalten.

A propos Komplexität in der internationalen Zusammenarbeit: Konnten Sie bei unserem erfolgreichen Event Forum cinfo 2016 dabei sein (s. Seite 10)? Das Thema der «laufenden Entwicklungen und künftigen Herausforderungen» wurde während der ganzen Tagung direkt und indirekt behandelt, an den Vorträgen genauso wie an den Ausstellungsständen. cinfo verfolgt diese Entwicklungen und weitere Trends mit spezifischen Untersuchungen bei Organisationen und Fachpersonen sehr genau. Daraus entstehen massgebliche Studien für die Branche wie beispielsweise jene auf Seite 7.

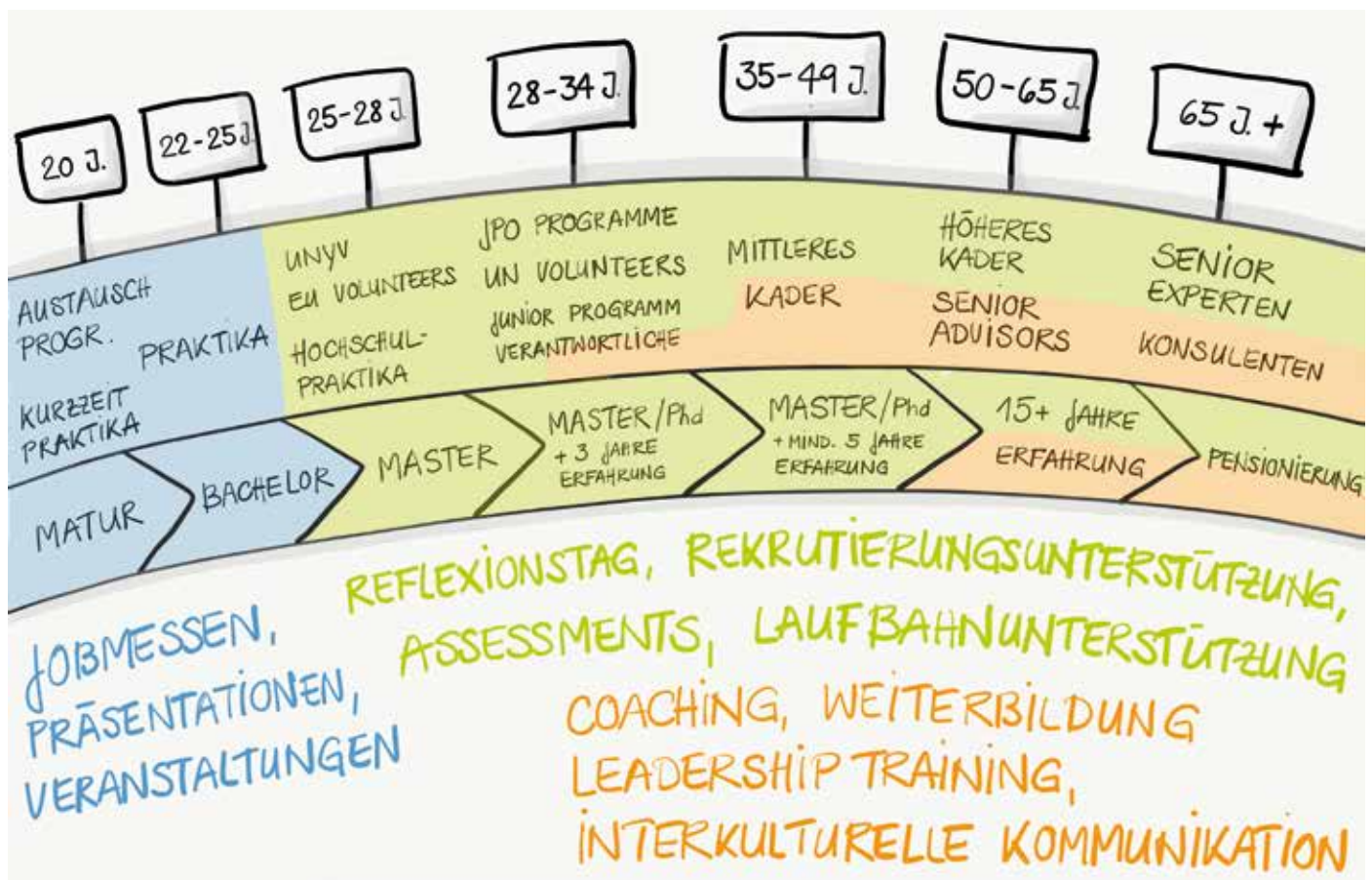
Am Puls der Zeit zu sein, war auch 2016 ein Ziel von cinfo. Ein Beispiel dafür ist die Digitalisierung unserer Leistungen und Angebote. Ob es um ein Info-Webinar zur Arbeit bei den Vereinten Nationen, um einen Austausch via Skype mit einer Partner-Finanzinstitution in Asien oder um einen virtuellen Kurs über interkulturelles Management (s. Seiten 6ff.) geht, wir verstärken laufend unsere Online-Präsenz. So erreichen wir unser vielfältiges Publikum auf gezielte und persönliche Art und Weise.

Lisa Isler
Geschäftsleiterin

cinfo begleitet und unterstützt in verschiedenen Phasen des Berufslebens

In einem Zeitalter des ständigen Wandels stellt sich immer wieder die Frage, wie wir als Fachleute in Personal- und Karrierefragen Individuen in der internationalen Zusammenarbeit (IZA) begleiten und unterstützen können – seien das EinsteigerInnen oder erfahrene Fachkräfte. Kontinuierliche Karriereverläufe innerhalb einer Organisation sind heute ein seltenes Bild in der IZA: Immer mehr Menschen bewegen sich zwischen längeren Anstellungsverhältnissen und kurzfristigen Engagements.

Die untenstehende Grafik stellt dar, wie cinfo Organisationen und Individuen dank seiner Branchenkenntnisse und Dienstleistungen je nach Lebenssituation flexibel und bedarfsgerecht unterstützt: von Informationsveranstaltungen zu Karrieren in der IZA über Laufbahnberatungen während verschiedenster Phasen des Berufslebens bis hin zu Bewerbungsunterstützung für bestimmte Stellen. cinfo bietet zudem Beratungen zu arbeitsalltäglichen Themen wie Stress, Gefühl der Überforderung, Konfliktbewältigung, Managementfragen, Work-life-Balance etc. an. Auch in Bereichen wie Führung und Management auf Distanz sowie Arbeiten in interkulturellen Teams steht cinfo mit Kompetenzentwicklung zur Seite und kommt damit dem wachsenden Bedürfnis der Organisationen und Individuen nach.



Typische Situationen – Beispiele aus dem Jahr 2016

Vorbereitung auf neue Herausforderungen

Henri ist 50 und hat während über 7 Jahren im Landesbüro als lokal angestellter Projekt- und Programmverantwortlicher gearbeitet. Auf Grund seiner fundierten Kenntnisse des Programmes und auch der Schweizer Organisation, für die er arbeitete, wurde er für den in einem Jahr neu zu besetzenden Posten des Landeskoordinators (Country Director) gewählt. Um sich auf diese neue Rolle vorzubereiten, bezahlt ihm seine Arbeitgeberin ein Coaching bei cinfo.

Laufbahnberatung für Quereinstieg

Anne, 52, hat während 20 Jahren für ein multinationales Unternehmen in Afrika gearbeitet. Dabei kam sie punktuell mit verschiedenen Akteuren der Kakao-Wertschöpfungskette in Kontakt. Sie möchte nun die gewinnorientierte Unternehmenswelt verlassen und überprüfen, ob ein Wechsel in die Entwicklungszusammenarbeit möglich wäre.

Neue Kompetenzen entwickeln

Virginie, 36, has more than five years working experience in various cooperation development projects, mainly in Latin America. Six months ago, she took up a new position in South East Asia. She soon felt that something was wrong. She didn't know how she should get things done with the people around her. They were always polite, helpful and smiling but at the same time she had the impression they did not take her seriously. During the last two weeks she lost her temper twice, which made the whole thing even worse.

Bewerbungsunterstützung

Marco ist 35 und arbeitet in der Schweiz für eine kleine Organisation, die international im Gesundheitswesen tätig ist. Nun hat er eine vergleichbare Stelle bei einer grösseren Organisation gesehen. Er sieht sie als die Gelegenheit, auf die er gewartet hat. Er merkt aber auch, dass es ihm trotzdem schwer fällt seine Motivation in Worte zu fassen. Ausserdem ist er verwirrt durch verschiedene Tipps, die er in Sachen CV Schreiben gehört hat. Er weiss, dass er sich für ein allfälliges Interview gut vorbereiten muss, um mit dem nötigen Selbstvertrauen aufzutreten. Aber wie?

Neuorientierung und Standortbestimmung

Sébastien, 40 ans, a été délégué du CICR pendant 7 ans. Il est actuellement en congé sabbatique, étant donné qu'il attend avec sa partenaire un deuxième enfant. Jusqu'à aujourd'hui, il a su concilier ses engagements avec la vie de famille. Malgré tout, il se demande s'il doit continuer auprès du CICR ou s'il ferait mieux de retrouver un emploi en Suisse. Après toutes ces années dans l'aide humanitaire, il ne sait pas non plus comment se positionner sur le marché du travail.

Coaching in einem ersten Einsatz

Eva, 26: her first three months as a United Nations Youth Volunteer were loaded with frustration. Two days after her arrival her immediate supervisor went on maternity leave and nobody knew exactly what her contribution to the agency's various projects should be. As a Youth Volunteer, who just arrived, she was often not invited to the coordination meetings. When she was, the national staff members spoke in their local language. After only 3 months, Eva wondered whether she should leave...

Unsere Zusammenarbeit mit multilateralen Organisationen

cinfo ging weiterhin dem Auftrag der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA, des Staatssekretariat für Wirtschaft SECO und der Abteilung Menschliche Sicherheit AMS nach, Jobsuchenden und Leuten mit Berufserfahrung eine Karriere in multilateralen Organisationen (MOs) näherzubringen. Zielgruppen wurden speziell angesprochen und kontaktiert.

Aktive Nachwuchsförderung

United Nations Youth Volunteers UNYV

- Informations-Webinar zum UNYV-Programm (60 live-Teilnehmende, mehr als 200 Zuschauende insgesamt)
- 143 Bewerbungen, 53 geführte Interviews
- Vorbereitung der 20 UNYVs auf ihren Einsatz

Junior Professional Officers JPO

- 24 Schweizer JPOs selektioniert
- Vorbereitung der Nachwuchskräfte auf ihren Feldeinsatz
- Mentoring von cinfo während des Einsatzes, um den Übergang in die Organisation nach Ende des Programms zu fördern

Anlässe für gesuchte Profile aus dem Privatsektor

cinfo organisierte Informations- und Netzwerkveranstaltungen für FachexpertInnen und potentielle Quereinsteiger aus dem Privatsektor, um ihnen Karrieremöglichkeiten in Entwicklungsbanken und der UN aufzuzeigen und ihnen wertvolle Ratschläge für die Bewerbung zu geben.

- Interessierte trafen Personalverantwortliche der Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung EBRD, der Asiatischen Infrastrukturinvestmentbank AIIB und der Internationalen Finanz-Corporation IFC in Zürich und Genf (58 Teilnehmende)
- Mehrere Side-Events mit den MOs ergänzten das Networking- und Informationsangebot am Forum cinfo 2016

«Ein persönlicher Kontakt ist wie ein Katalysator. Das geschaffene Vertrauen hat direkte Auswirkungen auf die Realisierung unserer Mandatsziele.»

Nora Landheer, Beraterin Personalmarketing und Rekrutierung, cinfo

Vernetzen und Gemeinschaft schaffen

cinfo war auch dieses Jahr wieder sehr aktiv bei der Vernetzung und beim Informationsaustausch zwischen Individuen und multilateralen Organisationen.

- Besuche der Hauptsitze von Partnerorganisationen in Abidjan, Bonn, London, New York und Washington
- Netzwerkanlässe in New York und Washington, um die gegenseitige Unterstützung zwischen Schweizer Professionals in multilateralen Organisationen zu fördern (40 Teilnehmende)
- Webinar für alle SchweizerInnen im UNO-System (56 Teilnehmende)

Warum beginnen, verfolgen und beenden SchweizerInnen eine UN-/IFI-Karriere?

Was sind Anreize für Schweizer Fachkräfte, für die UNO oder eine internationale Finanzinstitution IFI zu arbeiten? Warum streben Personen eine Karriere in einer multilateralen Organisation an, und was bringt sie dazu, eben diese Organisation dann wieder zu verlassen? Wo werden die Organisationen den Erwartungen der Arbeitskräfte gerecht, und wo nicht? Dies sind die zentralen Fragen, welche die Studie «Reasons why Swiss professionals join, remain in, or exit multilateral organisations» mit der Befragung von 288 Männern und Frauen zu beantworten suchte.

Fachkräften sind Sinn und Werte wichtig

Während aller drei Phasen (join, remain, leave) wurden die gleichen Faktoren als die wichtigsten Gründe für ihre Entscheidung genannt, unter anderem die «persönliche Identifikation mit der Arbeit und den Werten der Organisation», «Karriere-möglichkeiten» sowie «sinnvolle Arbeit».

«Finanzielle Gründe» waren erstaunlicherweise am wenigsten entscheidend. Ein hoher Prozentsatz gab an, ihre finanziellen Erwartungen seien erfüllt oder sogar übertroffen worden. Eine mögliche Erklärung hierfür könnte sein, dass sich ExpertInnen aus dem Privatsektor mit grundsätzlichem Interesse an einer Karriere in der internationalen Zusammenarbeit (IZA) wegen finanzieller Aspekte gar nicht erst für den Eintritt in multilaterale Organisationen entscheiden. Da für die vorliegende Studie nur Personen befragt wurden, die sich für eine Karriere in der IZA entschieden haben, konnte diese Hypothese noch nicht überprüft werden.

Wie erwartet gewannen die Aspekte «Lohn», «Kinder» und «Management-Verantwortung» mit zunehmendem Alter und längerer Erfahrung bei multilateralen Organisationen an Gewicht.

Familienfreundliche Männer

Entgegen unserer Erwartungen massen Frauen während aller Phasen dem Faktor «Kinder» weniger Wichtigkeit bei als Männer. Stattdessen gaben Frauen «persönlichen Gründen» und den «institutionellen Rahmenbedingungen» ein starkes Gewicht. Diese Erkenntnis bedarf weiterer Forschung. Es könnte angenommen werden, dass Frauen, für welche Familie eine zentrale Rolle spielt, gar nicht erst eine solche internationale Karriere verfolgen. Männer hingegen scheinen von einer traditionellen Rollenverteilung auszugehen, bei welcher ihre Partnerinnen die Familienaufgaben übernehmen. Daher stuften sie Familie als wichtiger ein.

Allgemeine Zufriedenheit

Erfreulicherweise glauben neun von zehn der befragten Schweizer Fachkräfte, dass ihre Arbeit in einer multilateralen Organisation «relevant» oder «sehr relevant» für ihre Karriere war. Zudem würden die meisten auch gerne weiterhin einen Berufsweg in diesen Organisationen verfolgen.

Gleichzeitig gaben jedoch 40 Prozent an, dass ihre Erwartungen zu «institutionellen Rahmenbedingungen» und «familienbezogenen Aspekten» nur teilweise oder gar nicht erfüllt worden seien.

Diese Befunde zeigen einen Handlungsbedarf bei der Begleitung von Schweizer Fachkräften in der IZA auf. Schweizer Fachkräfte sollten gemäss ihren Bedürfnissen besser unterstützt werden, damit sie ihre Karrieren in multilateralen Organisationen auch vermehrt fortsetzen können.

		Most important					Least important
6 Areas		1. Job conditions	2. Financial aspects	3. Institutional framework	4. Quality of life	5. Family	6. Individual reasons
30 Factors	A	Challenging job environment	Salary	Personal identification	Restrictions by organisations	Children	Non-conventional or adventurous task
	B	Multifaceted, interesting job content	Fringe benefits/ allowances	Professional development perspectives	Social situation	Career aspects	Cultural environment
	C	Travelling for the job	Pension schemes	Networking	Security situation/ freedom of movement	Social situation	Opportunity to live and work abroad
	D	Management responsibility	Tax exemptions	Prestige	Environmental situation	Travelling for the job	Personal career perspective
	E	Multicultural environment	Currency benefits	Contractual framework	Public services	Parents	Meaningful work

Diese Tabelle zeigt die Struktur für den Fragebogen und die Datenanalyse. Die Fragen wurden in sechs thematische Felder gegliedert, wobei jedes Feld fünf erklärende Faktoren beinhaltet, die gemäss ihrer Wichtigkeit während der drei Phasen (join, remain, leave) bewertet wurden. Grün sind hier die fünf wichtigsten Faktoren ersichtlich, orange die am wenigsten relevanten.

Diverse Aktivitäten

Massgeschneiderte Dienstleistungen für Mitglieder und Organisationen

Einmal mehr stellte cinfo sein Fachwissen und sein Know-how in den Dienst der Organisationen der internationalen Zusammenarbeit und testete neue Formen der Zusammenarbeit.

- 25 Marktaufträge, davon 12 Kurse und Trainings, 7 Laufbahnunterstützungen sowie 5 Rekrutierungsaufträge und 16 Vorselektionen

Mehr Online-Learning und Dienstleistungen für Fachpersonen im Feld

cinfo setzt bei der Weiterbildung von Fachpersonen der internationalen Zusammenarbeit immer mehr auf E-Learning. Die neuen Möglichkeiten für selbstdefiniertes und zeitunabhängiges Lernen (self-paced) stossen vor allem bei Führungspersonen und Mitarbeitenden im Ausland auf grosses Interesse.

- Aufbau und Nutzung der Online-Lernplattform OLAT
- Online-Kurs Managing Across Cultures: Entwurf und Umsetzung der Mini-Vorlesungen, Übungen und anderer Lernressourcen
- Laufbahnberatung: Über ein Drittel der Coachings wurde via Skype durchgeführt

Neue Bausteine für Leadership-Kompetenz

Der zweite CAS «Neue Bausteine für Leadership-Kompetenz» fügte dem Curriculum «Sicherheit und Belastbarkeit» als zusätzliches Modul bei. Die Fachpersonen aus der IZA und anderen Branchen können dadurch ihre Führungskompetenzen erweitern. cinfo bietet den CAS zusammen mit der ZHAW an.

- 12 Teilnehmende
- 16 durchgeführte Kurstage, 4 davon bei cinfo in Biel

cinfo vor Ort

cinfo führte im Auftrag einer Schweizer Stiftung für internationale Entwicklungszusammenarbeit den Kurs zu Managing Remote Teams für Senior Managers aus der Region Lateinamerika durch.

- 1-tägiger Workshop vor Ort in El Salvador
- Abschluss-Webinar
- Anschliessend individuelles Online-Coaching

«Erst nachdem man neue Kompetenzen entwickelt hat, wird einem bewusst, wie unbeholfen man zuvor war.»

Daniel Glinz, Senior Berater und Trainer, cinfo

Mehr Sicherheit durch Zusammenarbeit der Schweizer NGOs

Die Organisationen der internationalen Zusammenarbeit sind vermehrt unter Druck, neue gesetzliche Auflagen wie den «Swiss Abroad Act» und «Duty of Care» in ihre strategische und operative Arbeit zu integrieren. cinfo unterstützte den Aufbau einer Community of Practice COP, in der sich Security Advisors der Mitgliedsorganisationen von Netzwerk cinfo regelmässig treffen und gemeinsam Lösungen und Richtlinien erarbeiten.

- 15 aktive Mitgliederorganisationen
- Aufbau und Start der COP Swiss Security Network@cinfo
- Informationsaustausch und Planung einer Arbeitsgruppe für die Erarbeitung gemeinsamer Richtlinien und Positionsdokumente
- cinfo übernimmt Repräsentationsfunktion des Swiss Security Network@cinfo für das European Interagency Security Forum EISF

Online Auftritt

Das neue cinfo.ch ist da

Seit Juni hat cinfo einen neuen Webauftritt mit überarbeitetem Inhalt und verbesserter Navigation. Die Seite kann via Smartphone oder Tablet bei gleichbleibender Qualität aufgerufen werden.

- Aufteilung auf 5 Hauptrubriken: Arbeitswelt IZA; Für Individuen; Für Organisationen; Forum cinfo 2016 (Rückblick); Stellenportal cinfoPoste
- Täglich über 430 BesucherInnen
- 500'000 aufgerufene Seiten zwischen Juni und Ende 2016

Panorama: Wer ist wer? Wer macht was?

Die Arbeitswelt der internationalen Zusammenarbeit zeichnet sich durch Vielfalt aus. Mit dem Panorama «Arbeitswelt IZA» – eine eigene Rubrik auf der neuen Website – gibt cinfo einen Überblick über Karriereverläufe von Fachleuten und Arbeitgebern in einem zunehmend komplexen Arbeitsmarkt:

- Verzeichnis der Organisationen und Beschreibung ihrer Aktivitäten und Karriere-möglichkeiten
- 15 inspirierende Porträts und Karriereverläufe von Fachpersonen aus verschiedenen Bereichen der internationalen Zusammenarbeit, wie zum Beispiel Eva Mennel, HR Direktorin bei UNICEF; Jeremias Blaser, Deputy Country Director bei UNDP oder Christelle Crot, Technische Beraterin bei MSF

www.cinfo.ch/panorama

Newsletter mit neuem Outfit

Der Newsletter von cinfo wurde verschönert und optimiert. Zehn Ausgaben informierten die Lesenden über den Arbeitsmarkt, zu Fokus-themen, Stellen, Kurs- und Bildungsangeboten.

- 5'250 Registrierungen
- Treue und partizipative Leserschaft: höhere Öffnungsraten (37 Prozent) und Klickraten (12 Prozent) als die durchschnittlichen Werte im Sektor

www.cinfo.ch/de/newsletter-anmelden

Stärkeres Engagement in den sozialen Netzwerken

cinfo baute die Nutzung der Social Media-Kanäle (Facebook, Twitter, LinkedIn) weiter aus, um relevante Informationen (IZA) zur internationalen Zusammenarbeit gezielt zu streuen und potentiell Interessierte und aktuelle Fachpersonen der IZA besser zu erreichen. Die Botschaften wurden zielgruppengemäss kommuniziert und der wertvolle Dialog mit den Zielgruppen weiter gefördert.

- Beliebteste Informationen: Arbeitsmöglichkeiten, globale Nachrichten aus der IZA, Informationen über Rekrutierungsprozesse
- Facebook: 1'628 Page Likes (82 Prozent mehr als 2015)
- Twitter: 352 AbonnentInnen (137 Prozent mehr als 2015)
- LinkedIn: 1'323 AbonnentInnen (55 Prozent mehr als 2015)

www.facebook.com/cinfoCentre

www.twitter.com/cinfofeeds

www.linkedin.com/company/cinfo

«cinfo unterstützt Personen und Organisationen auf einer persönlichen und individuellen Ebene.

Die Kommunikation soll die gleiche Logik übernehmen.»

Jérôme Faivre, Verantwortlicher Kommunikation und Marketing, cinfo

Forum cinfo 2016

28. Oktober 2016, Stade de Suisse Bern

«Eine Reise durch die internationale Zusammenarbeit» – so lautete das Motto des Forum cinfo 2016. Denn eine Reise ist eine Quelle der Inspiration und hilft Menschen, sich in ihrer Karriere neu zu orientieren und über ihre Kompetenzen zu reflektieren. Beim Reisen trifft man ausserdem neue Leute und knüpft neue Netzwerke.

www.cinfo.ch/forum

59 ausstellende Organisationen

Forum cinfo 2016 wurde wiederum als DIE Job-Messe in der Schweiz für Themen und Trends der internationalen Zusammenarbeit wahrgenommen. Dank der Beteiligung von 59 Ausstellern aus der Schweiz und dem Ausland hatten die Teilnehmenden eine einzigartige Gelegenheit, sich mit den HR-Verantwortlichen auszutauschen und ihr Netzwerk zu erweitern.

- 26 NGOs
- 8 Bundespartner
- 10 Bildungsinstitutionen
- 11 UN-Organisationen
- 4 internationale Finanzinstitutionen

«Dank dem wertvollen Einsatz der ausstellenden Organisationen, Partnern und ReferentInnen, konnten wir die Erwartungen eines breiten Besucher-spektrums erfüllen.»

Lisa Isler, Geschäftsleiterin, cinfo

Zufriedene Gesichter

Die enge Zusammenarbeit mit Multiplikatoren und motivierten cinfo-FreundInnen führte zu einer deutlich höheren BesucherInnenzahl als im Jahr 2014 (über 1'100 Teilnehmende, Zunahme von 65 Prozent). Die Veranstaltung erfüllte die Erwartungen eines vielseitigen und engagierten Publikums – Studierende, Uni-Absolvierende, junge und erfahrene Fachpersonen aus der IZA und anderen Sektoren.

Resonanz der BesucherInnen

- 95 Prozent positives Feedback
- 87 Prozent trafen relevante Ansprechpersonen an den Ständen
- 55 Prozent konnten ihr Netzwerk erweitern
- 85 Prozent erhielten passende Informationen über den IZA-Arbeitsmarkt
- 79 Prozent erhielten neue Impulse für ihre Laufbahn

Resonanz der AusstellerInnen

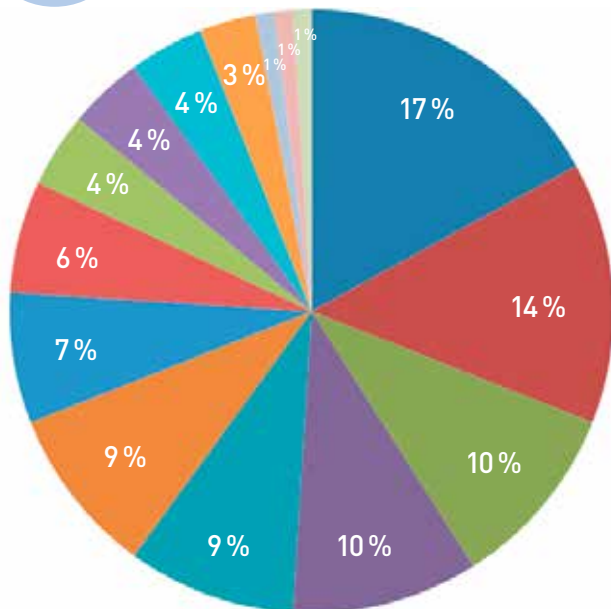
- 97 Prozent positives Feedback
- 95 Prozent erreichten die gewünschte Zielgruppe
- 92 Prozent konnten ihr Netzwerk erweitern
- 91 Prozent fanden das Programm aktuell
- 97 Prozent schätzten die Atmosphäre



cinfoPoste 2016: Wer suchte wen?

cinfoPoste – das Schweizer Stellenportal im Bereich internationale Zusammenarbeit – bringt Arbeitgeber und Stellensuchende zusammen. Im Vergleich zu den Vorjahren sind Bekanntheit und Nachfrage konstant geblieben, trotz grosser Konkurrenz vom Ausland.

Gesuchte Fachbereiche in Inseraten (Mehrfachnennungen möglich)



- Sozial- und Geisteswissenschaften 17%
- Recht 14%
- Andere 10%
- Leadership und Management 10%
- Medien und Kommunikation 9%
- HR und Administration 9%
- Bildung und Pädagogik 7%
- Gesundheit und Medizin 6%
- Naturwissenschaften 4%
- Sozialarbeit 4%
- Land- und Forstwirtschaft 4%
- Technik und IT 3%
- Wirtschaft und Finanzen 1%
- Logistik 1%
- Bauwesen 1%

Anzahl ausschreibender Organisationen 183 Anzahl Inserate 1'766

Pro Funktion

Fachpersonen	58%
Fachpersonen im Freiwilligenstatus	20%
PraktikantInnen	10%
Führungspersonen	6%
Juniors	5%
KonsulentInnen	1%

Pro Organisationstyp

NGOs	69%
Multilaterale Organisationen	18%
Staatliche Akteure	12%
Bildungs-/Forschungsinstitutionen	1%
Private Akteure	<1%

Pro Region

(Mehrfachnennungen möglich)

Schweiz	32%
Afrika (ohne Nordafrika)	28%
Asien (ohne Zentralasien)	11%
Europa (ohne Schweiz)	10%
Südamerika	7%
Nordamerika	4%
Nordafrika und Mittlerer Osten	4%
Zentralamerika und Karibik	3%
Zentralasien	1%

Jobletter-AbonentInnen

1'896

www.cinfo.ch/cinfoposte

Kooperationspartner beim Bund und Mitglieder Netzwerk cinfo

Kooperationspartner beim Bund

- Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA, Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA
- Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
- Abteilung Menschliche Sicherheit AMS, Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA
- Abteilung Globale Institutionen DEZA
- Direktion für Ressourcen EDA

Mitglieder Netzwerk cinfo

Im Jahr 2016 sind 6 Organisationen neu Mitglieder von Netzwerk cinfo geworden. Insgesamt zählt das Netzwerk nun 37 Mitgliedsorganisationen, davon 22 IZA-Organisationen und 15 Aus- und Weiterbildungsinstitutionen. Durch die Mitgliedschaft erhalten die Organisationen Zugang zu den Communities of Practice COP und profitieren von ermässigten Preisen für ausgewählte Dienstleistungen.

IZA-Organisationen

- Brücke · Le pont
- Caritas Schweiz
- COMUNDO
- DM-échange et mission (Beitritt 2016)
- Enfants du Monde
- HEKS, Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz
- HELVETAS Swiss Intercooperation
- IKRK, Internationales Komitee vom Roten Kreuz
- INTERTEAM
- Medair International
- Médecins du Monde
- Mission 21
- MSF, Ärzte ohne Grenzen
- Save the Children Switzerland (Beitritt 2016)
- Solidar Suisse (Beitritt 2016)
- SRK, Schweizerisches Rotes Kreuz
- Stiftung Kinderdorf Pestalozzi (Beitritt 2016)
- Stiftung Terre des hommes
- SWISSAID
- Swisscontact
- Swiss TPH, Schweizerisches Tropen- und Public Health-Institut
- World Vision Schweiz

Aus- und Weiterbildungsinstitutionen

- AGRIDEA, Landwirtschaftliche Beratungszentrale
- CDC, Center for Development and Cooperation, Berner Fachhochschule – Architektur Holz und Bau
- CERAH, Centre d'enseignement et de recherche en action humanitaire de Genève
- CFCD, Centre de compétences pour la formation continue et à distance, Université de Genève (Beitritt 2016; früheres Mitglied IOMBA in CFCD integriert)
- Geneva Academy of International Humanitarian Law and Human Rights
- HAFL, Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften, BFH, Berner Fachhochschule
- ICP, Institute for Conflict Transformation and Peacebuilding
- IHEID, Institut des hautes études internationales et du développement (Graduate Institute)
- IKF, Institut für Kommunikation & Führung
- IZFG, Interdisziplinäres Zentrum für Geschlechterforschung der Universität Bern
- NADEL, Center for Development and Cooperation, ETH Zürich
- NGO Management Association (Beitritt 2016)
- swisspeace Schweizerische Friedensstiftung
- USI, Università della Svizzera italiana
- ZHAW, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Institut für Sozialmanagement

www.cinfo.ch/de/netzwerk-cinfo

Aus dem Team

2016 begrüßten wir drei neue Mitarbeiterinnen und zwei neue Mitarbeiter im cinfo-Team.
Herzlich willkommen!



Sandra Rothböck
Leiterin Netzwerk IZA

«Es gefällt mir, die zunehmend komplexen Bedürfnisse unserer Kunden systematisch zu verstehen und sicherzustellen, dass sie von unseren Dienstleistungen profitieren.»



Jérôme Faivre
Verantwortlicher Kommunikation und Marketing

«Der Arbeitsmarkt der IZA ist ein Bereich in ständiger Bewegung. Die proaktive Kommunikation in diesem dynamischen Umfeld ist eine begeisternde Aufgabe, die auch neue Herausforderungen darstellt.»



André Geissmann
Knowledge Manager
Verantwortlicher Recherche
ICT-Verantwortlicher

«Gerne arbeite ich daran, die Analyse des Schweizer Arbeitsmarkts der internationalen Zusammenarbeit weiterzuentwickeln. cinfo ermöglicht mir, aktuelle Themen und Trends zu verfolgen.»



Vittoria Groh
Hochschulpraktikantin

«Mit meiner Arbeit unterstütze ich Talente darin, ihren Weg in der IZA-Welt zu finden und vermittele die Begeisterung dafür.»



Mailys Chopard
Praktikantin Berufsmaturität
Typ «Wirtschaft» (BM)

«Ich möchte die Welt der internationalen Zusammenarbeit entdecken und die in der Schule erlernte Theorie in die Praxis umsetzen, um das Team zu unterstützen.»

www.cinfo.ch/team

Auf einen Blick

Geschäftsfelder / Dienstleistungen / Produkte	2015	2016	Bemerkungen
Geschäftsfeld Netzwerk IZA			
Webplattform			
Internetseite/Besuche	212'306	187'384*	*) Unterbruch der Erfassung infolge Relaunch
AbonentInnen Newsletter cinfo	5'048	5'192	
Facebook-Seite cinfo/Followers	896	1'615	
LinkedIn-Seite cinfo/Followers	840	1'308	
LinkedIn-Gruppe «Swiss with Multilaterals»/Mitglieder	344	381	
Twitter/Followers	202	347	
Fachmesse Forum cinfo			
Ausstellende Organisationen BesucherInnen	Keine Durchf.	59 1'137	Durchführung alle 2 Jahre
Fachtagung			
Teilnehmende Personen Anzahl Organisationen	40 22*	Keine Durchf.	Durchführung alle 2 Jahre *) davon 12 Mitgliedsorg.
Netzwerk cinfo			
Anzahl Mitgliedsorganisationen	32	37	
Communities of Practice			
COP Personal- und Personalentwicklung/Anzahl Workshops	2	2	HR-Fachpersonen der Mitgliedsorganisationen Netzwerk cinfo
COP Security/Anzahl Workshops		2	Fachpersonen Safety & Security
EduCOP/Anzahl Workshops	2	0	Aus- und Weiterbildungsinstitutionen
Stellenportal cinfoPoste			
Inserierende Organisationen	187	183	
Institutionelle Jahresabonnemente	29	32	
Bezahlte Einzelinserate	103	130	
Stellenausschreibungen	1'937	1'766	
AbonentInnen cinfoPoste-Jobletter	4'540	1'896	Aufgrund Relaunch 2016 mussten sich Interessierte neu einschreiben
Geschäftsfeld Laufbahn IZA			
Laufbahnberatungsgespräche – davon Skype – davon Folgeberatungen	160 * 53	278 106 146	*) nicht erfasst
Beratungen Bewerbungsunterstützung	18	47	
Informationsveranstaltungen für Multiplikatoren (Career Centers, Unis, Berufsverbände)	0	4	
Reflexionstage – Anzahl/Teilnehmende	6/74 Pers.	8/88 Pers.	

Geschäftsfelder / Dienstleistungen / Produkte	2015	2016	Bemerkungen
Teilnahme an Informationsveranstaltungen – Anzahl Veranstaltungen / Erreichte Personen	15/2'535 Pers.	14/886 Pers.	
Laufbahnorientierung – ich weiss, was ich kann: Durchführungen	2/17 Pers.	3/20 Pers.	
Kurse und Workshops für Marktaufträge			
Anzahl Kunden	6	4	
Kurse und Workshops davon Online-Kurse	8 3	6 1	
Teilnehmende	92	114	
Coaching-Gespräche im Rahmen von Aufträgen	94	54	
Interkulturelle Zusammenarbeit			
Kurse/Workshops	7	4	
Trainingstage	11.5	4	
Teilnehmende Total	72	8	
Teilnehmende Durchschnitt (kumuliert: Total TN/Total Kurse)	6	2	
Teilnehmende von Mitgliedsorganisationen Netzwerk cinfo	31	4	
Webinar	1/6 Pers.	4/21 Pers.	
Thematische Coachings zu Kursthemen	29	42	
Kurse und Workshops für Marktaufträge			
Kunden	4	12	
Trainingstage	22	34.5	
Thematische Coachings		13	
Teilnehmende	154	327	
Geschäftsfeld Personal IZA			
Personalmarketing für internationale Finanzinstitutionen und UN-Organisationen			
SECO-Mandat Entwicklungsbanken			
Informations-, und Networking Events	2	5	
Teilnehmende	110	300	
Geführte individuelle Gespräche/Interviews	0	37	
Senior-Stellen in ausgewählten UN-Organisationen			
Informations- und Networking Events	2	5	
Teilnehmende	n/a*	396	*Online-Event, keine Zahlen zur Teilnahme verfügbar
Geführte individuelle Gespräche/Interviews	25	25	
Angestellte SchweizerInnen bei MO-Mandatsorganisationen (UNDP, UNICEF, UNFPA, UNWOMEN)	38	40	

Geschäftsfelder / Dienstleistungen / Produkte	2015	2016	Bemerkungen
UNV Outreach Mission			
Informations- und Networking Event	1	1	
Teilnehmende	28	36	
Geführte Interviews	29	37	
KandidatInnen, die einen Einsatz begannen	15	12	
HR-Dienstleistungen für UNV-Stellen			
UN Volunteers specialists Fully Funded (FF)	1	0	Seit Mitte 2015 keine Finanzierung von UNV FF-Stellen mehr
UN Youth Volunteers Programme			
Anzahl finanzierter Stellen	15	20	
Bewerbungen	114	142	
Geführte Interviews	46	53	
JPO-Programme			
SwissJPOs4UN – von der DEZA finanzierte Stellen	12	13	
SwissJPOs4UN – Bewerbungen	213	291	
SwissJPOs4UN – geführte Interviews	58	60	
SwissJPOs4IFIs – von SECO finanzierte Stellen	5	4	
SwissJPOs4IFIs – Bewerbungen	102	61	
SwissJPOs4IFIs – geführte Interviews	23	14	
JPO AMS – von AMS finanzierte Stellen	2	7	
JPO AMS – Bewerbungen	84	235	
JPO AMS – geführte Interviews	10	34	
Rekrutierungsaufträge / Assessments			
Kunden	5	4	
Rekrutierungsaufträge	7	6	
Bewerbungen	830	786	
Interviews	11	27	
Assessments	3	0	
Personal			
Stellenprozent (exkl. Lernende KV/InfopraktikerInnen/PraktikantInnen)	1'550	1'432	
Anzahl Mitarbeitende per 31.12.2016 (exkl. PraktikantInnen)	21	17	
Anzahl Lernende/PraktikantInnen per 31.12.2016	1	2	

Jahresrechnung

Bilanz per 31.12.2016

AKTIVEN	CHF	2016	2015
Umlaufvermögen		1'209'623.02	2'330'206.04
Flüssige Mittel		1'112'783.02	2'158'064.09
Wertschriften		40'491.00	39'681.00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		40'092.10	122'171.50
Übrige kurzfristige Forderungen		13'066.90	10'289.45
Aktive Rechnungsabgrenzungen		3'190.00	0.00
Anlagevermögen		41'650.00	31'576.00
Büromobilien und Geräte		4'800.00	1.00
Informatik		3'650.00	2'200.00
Umbau		33'200.00	29'375.00
TOTAL AKTIVEN		1'251'273.02	2'361'782.04

PASSIVEN	CHF	2016	2015
Kurzfristiges Fremdkapital		669'674.43	1'806'280.82
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		275'033.95	150'691.60
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		61'419.30	46'708.94
Verbindlichkeiten DEZA		161'823.23	1'464'804.53
Passive Rechnungsabgrenzungen		171'397.95	144'075.75
Organisationskapital		581'598.59	555'501.22
Stiftungskapital		202'000.00	202'000.00
Erarbeitetes Freies Kapital		84'399.65	85'706.40
Reservfonds cinfo		295'198.94	267'794.82
TOTAL PASSIVEN		1'251'273.02	2'361'782.04

Bemerkung zur Jahresrechnung 2016

Die Jahresrechnung wurde von der Revisionsgesellschaft BDO AG nach dem Schweizer Standard zur Ordentlichen Revision, unter Berücksichtigung von Swiss GAAP FER 21, revidiert.

Betriebsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016

BETRIEBSERTRAG	CHF	2016	2015
Ertrag aus Lieferungen und Leistungen			
Beiträge DEZA		2'803'243.23	2'509'441.28
Leistungsvereinbarung DEZA		170'444.42	129'886.57
Aufwand Mwst DEZA		- 18'936.06	0.00
Punktuelle Aufträge		232'124.06	212'418.04
Diverse Einnahmen		1'255.29	2'552.04
Ertragsminderungen		- 4'903.46	- 1'746.54
Mitgliederbeiträge		42'649.31	35'634.99
TOTAL BETRIEBSERTRAG		3'225'876.79	2'888'186.38

BETRIEBSAUFWAND	CHF	2016	2015
Direkter Projektaufwand		2'348'827.53	2'100'142.78
Personalaufwand		2'087'731.17	1'980'147.28
Miete / Unterhalt		68'089.16	10'998.25
Abschreibungen		30'867.30	23'875.00
Übriger betrieblicher Aufwand		162'139.90	85'122.25
Administrativer Aufwand		850'733.85	825'532.49
Personalaufwand		579'595.58	569'706.41
Miete / Unterhalt		163'188.99	141'751.25
Abschreibungen		7'504.80	20'825.45
Übriger betrieblicher Aufwand		100'444.48	93'249.38
TOTAL BETRIEBSAUFWAND		3'199'561.38	2'925'675.27
Betriebsergebnis		26'315.41	- 37'488.89
Finanzergebnis		- 218.04	- 2'681.15
Finanzertrag		934.45	684.10
Finanzaufwand		- 1'152.49	- 3'365.25
Betriebsergebnis nach Finanzerfolg		26'097.37	- 40'170.04
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital		26'097.37	- 40'170.04
Zuweisungen / Verwendungen		- 26'097.37	40'170.04
Zuweisung Reservefonds cinfo		- 27'428.02	- 6.10
Entnahme aus Reservefonds cinfo		23.90	36'950.84
Entnahme / Zuweisung Freies Kapital		1'306.75	3'225.30
JAHRESERGEBNIS		0.00	0.00

cinfo – spezialisierter Dienstleister und Netzwerkplattform für die Akteure und Fachleute des Arbeitsmarkts IZA sowie für Personen, die darin tätig sein wollen.



**Zentrum für Information,
Beratung und Bildung für
Berufe in der internationalen
Zusammenarbeit**

Zentralstrasse 115
2503 Biel, Schweiz
+41 32 365 80 02
info@cinfo.ch | www.cinfo.ch